

NACHRICHTEN

**Amtsblatt der
Gemeinde Gosheim**

Klausurtagung des Gemeinderats

Am vergangenen Samstag hat der Gemeinderat im Rahmen seiner eintägigen Klausurtagung weitere wichtige Weichenstellungen für die Zukunft der Gemeinde Gosheim gestellt. Das vollzählig erschienene Ratsgremium tagte nach vorheriger Testung aller Gremiums- und Verwaltungsmitglieder im Corona-Testzentrum-Heuberg – coronakonform im Sitzungssaal des Rathauses Gosheim und hat dabei eine konkrete Priorisierung der von der Verwaltung seit dem Januar 2019 bis zum Dezember 2021 (und weiterhin fortlaufenden) geführten und vorgelegten Projektliste mit 183 Projekten seit Amtsantritt des neuen Bürgermeisters vorgenommen. Die Verwaltung führt diese Liste nach Mitteilung von Bürgermeister Kielack sowohl aus Gründen der Transparenz und um sicherzustellen, dass einzelne Projekte nicht „einschlafen“, als auch vor dem Hintergrund einer sinnvollen Personal- und Ressourcensteuerung.

Von den begonnenen 183 Projekten wurden 115 Projekte zwischenzeitlich erfolgreich abgeschlossen. Darunter wichtige Weichenstellungen wie z.B. der Bau der Lembergresidenz, die Umnutzung des Xaver-Weiss-Areals, der Erwerb des Uhren-Hermle-Areals und die Ansiedlung des Edeka-Markts in Gosheim. Weiter ist es der Verwaltung gelungen seit 2019 insgesamt 106.000 m² Grund und Boden zu erwerben. Eine wichtige Weichenstellung für die Entwicklung der Gemeinde.

68 Projekte sind gegenwärtig laufend und noch nicht abgeschlossen.

Der Gemeinderat hat in seiner ausgiebigen Erörterung am Samstag nun eine Priorisierung der 68 laufenden Projekte vorgenommen und hat von diesen insgesamt 48 Projekte ausgewählt, welche im Kalenderjahr 2022 final realisiert bzw. die „Großprojekte“ fortgeführt werden sollen.

Ein besonderes Augenmerk liegt hierbei auf dem Neubau des Bauhofs, den umfangreichen Baumaßnahmen am Vereinshaus, dem Abschluss der Bürgerbeteiligung zur Weiterentwicklung des Hermle-Uhren-Areals, der Errichtung der neuen Friedhofsmauer, die Sanierung der drei Seniorenwohnungen in der Brühlstraße 8, der Einführung der digitalen elektronischen Zeiterfassung für weitere 60 Gemeindebediensteten neben der Villa Kunterbunt und dem Rathaus, der Erstellung der Gefährdungsbeurteilungen, der Nutzung eigener Quellen zur Trinkwasserversorgung sowie zahlreicher kleinerer Projekte, vornehmlich im Baubereich.

Das Gremium dankte der Verwaltung für die professionellen und fundierten – ausschließlich an für jedermann nachvollziehbaren Fakten und Zahlen orientierten - Beratungsunterlagen und sprach sich dafür aus, weiterhin in vollem Tempo gemeinsam zum Wohl der Gemeinde Gosheim zu arbeiten und die Projektliste sukzessive auch im Jahr 2022 abzuarbeiten.

Dazu hat das Gremium nach intensiven Beratungen seine Zustimmung signalisiert, im Rahmen der anstehenden Haushaltsberatungen für das Jahr 2022 eine weitere unbefristete Vollzeitstelle im Amt für Bau und Technik vorzusehen, um die Projekte weiterhin qualitativ in hohem Tempo realisieren zu können. Seit 2019 wurden in der Gemeinde Gosheim Projekte mit einem Gesamtvolumen von rd. 35 Mio. EUR auf den Weg gebracht. Dies entspricht der durchschnittlichen Investitionssumme einer Kleinstadt mit rd. 15.000 Einwohnern. Um diese großen und wichtigen Projekte in einem vertretbaren Zeitraum realisieren zu können, sprach sich der Gemeinderat für die Schaffung einer weiteren Stelle aus.

Im Anschluss bedankte sich Bürgermeister Kielack für das große entgegengebrachte Vertrauen in seine Verwaltung und das gute Miteinander im Gemeinderat.



Diese Woche im Überblick

Notdienste Seite **3**

Weitere Nachrichten Seite **3**

Schulnachrichten Seite **5**

Kirchliche Mitteilungen Seite **5**

Vereinsnachrichten Seite **11**

Ideale Langlaufbedingungen auf dem Heuberg

Auf dem Heuberg herrschen momentan sehr gute Bedingungen, um Langlaufen zu können. Nahezu alle Loipen sind gespurt, es fehlt nur die Böttinger Loipe. Auf der Streckenführung liegt ein Acker und um diesen Abschnitt Spuren zu können, braucht es noch etwas mehr Schnee.

Informationen zu den Strecken erhalten Sie auf der Homepage der ARGE unter www.skiwanderwege-heuberg.de oder über das Schneetelefon der ARGE unter der Nr. 0170 7835891.

Um allerdings einen zeitnahen Zustandsbericht zu erhalten, wurde eine App entwickelt. Diese kann kostenlos im App-Store unter Heuberg Loipen heruntergeladen werden. Die Fahrer geben zeitgenau die Loipen ein, die sie gerade spuren.

Somit steht der sportlichen Tätigkeit in freier, verschneiter Natur nichts mehr im Wege. Da die Unterhaltung der Loipen allerdings mit viel Arbeit und Kosten verbunden ist, freuen wir uns über jedes neue Mitglied. Für 15 € im Jahr sind Sie dabei. Beitrittserklärungen finden Sie ebenfalls auf der Homepage der ARGE unter www.skiwanderwege-heuberg.de.

Wir bitten jedoch alle Freunde des Skilanglaufs, an den Einstiegs- und Ausstiegspunkten die AHA-Regeln (Abstand halten, Hygiene beachten, Mund-Nasen-Bedeckung) einzuhalten. Leider ist die Pandemie noch nicht vorbei.

Viel Freude wünscht Ihre ARGE
Skiwanderwege Heuberg!

Alle Loipen
Zuletzt geändert am: 31.01.2022

BUBSHEIMER LOIPE	WEHINGER LOIPE	GOSHEIMER LOIPE
Außentemperatur: -2°C	Außentemperatur: -2°C	Außentemperatur: -2°C
Schneehöhe: -	Schneehöhe: -	Schneehöhe: -
Prioritätsstufe: 2	Prioritätsstufe: 2	Prioritätsstufe: 2
Art: Klassisch	Art: Skating und Klassisch	Art: Skating und Klassisch
Gespurt: nein	Gespurt: nein	Gespurt: nein

BÖTTINGER LOIPE	DÜRBHEIMER LOIPE	MAHLSTETTER LOIPE
Außentemperatur: -2°C	Außentemperatur: -2°C	Außentemperatur: -2°C
Schneehöhe: -	Schneehöhe: -	Schneehöhe: -
Prioritätsstufe: 4	Prioritätsstufe: 2	Prioritätsstufe: -
Art: Klassisch	Art: Klassisch	Art: Klassisch
Gespurt: nein	Gespurt: nein	Gespurt: nein

DEUTSCHE-BANK-RUSSBERGRÜNDE	BIATHLONZENTRUM LOIPE	HIRSCH-WEISSE-HIRNBÜHLRUNDE
Außentemperatur: -2°C	Außentemperatur: -	Außentemperatur: -2°C
Schneehöhe: -	Schneehöhe: -	Schneehöhe: -
Prioritätsstufe: 4	Prioritätsstufe: 1	Prioritätsstufe: 8
Art: Klassisch	Art: Skating und klassisch	Art: Skating und Klassisch
Gespurt: nein	Gespurt: nein	Gespurt: nein

HIRSCH-ZWUCKEL-BIRENTAL	VERBINDUNGSLOIPE KLIPPENECK
Außentemperatur: -2°C	Außentemperatur: -2°C
Schneehöhe: 10cm	Schneehöhe: -
Prioritätsstufe: -	Prioritätsstufe: -
Art: Skating und Klassisch	Art: Skating und klassisch
Gespurt: ja	Gespurt: nein

● nicht gespurt Loipe
● gespurt Loipe

Heuberg Loipen
 webkreation.de

4,7 ★
 15 Rezensionen

Mehr als 1000 Downloads

USK ab 12 Jahren

Installieren

Über diese App
 Aktuelle Loipeninformationen der ARGE Skiwanderwege Heuberg.

Sport

Bild: Gemeinde/AppStore



Impfteam ist wieder in Gosheim

Da immer noch die Nachfrage nach einer Impfung besteht, wird das Impfteam im Februar wieder in Gosheim Impfungen anbieten. Die nächste Impfkaktion findet allerdings im **EG des Gesundheitszentrums (ehemals Café), Hauptstraße 49**, statt am

**Mittwoch, 09.02.2022 und 16.02.2022
von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr!**

Es sind sowohl Erst- und Zweitimpfungen, als auch Booster-Impfungen möglich. Folgende Unterlagen sind erforderlich und zur Impfung mitzubringen:

- Impfausweis
- Personalausweis (zusätzlich bei Privatversicherten, am besten eine Kopie der Vorder- und Rückseite mitbringen)
- Krankenversicherungskarte
- Anamnesebogen / Einwilligungserklärung (vollständig ausgefüllt und unterschrieben)
- Aufklärungsmerkblatt (vollständig ausgefüllt und unterschrieben)

Den Anamnesebogen, die Einwilligungserklärung und das Aufklärungsmerkblatt können Sie auf der Homepage des Landkreises Tuttlingen herunterladen.

Bitte machen Sie zahlreich vom Angebot Gebrauch und kommen Sie zur Impfkaktion!
*Ihr André Kielack,
Bürgermeister*



Foto: Beating News/Stock/Getty Images

Bereitschaftsdienst



Notfalldienst jeweils von
Samstag, 8.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

Apothekendienst

Donnerstag, 03.02.2022:

Untere Apotheke, Rottweil
Hochbrücktorstr. 2, Tel. 0741 7775

Freitag, 04.02.2022:

Apotheke im Alten Milchwerk, Rottweil
Heerstr. 42, Tel. 0741 17488990

Samstag, 05.02.2022:

Apotheke Zürn, Zimmern ob Rottweil
Hauptstr. 15, Tel. 0741 31894
Heuberg-Apotheke, Wehingen/Württ.
Deilinger Str. 4, Tel. 07426 1358

Sonntag, 06.02.2022:

Paracelsus-Apotheke, Spaichingen
Marktplatz 2, Tel. 07424 93360

Montag, 07.02.2022:

Apotheke, Frittlingen
Hauptstr. 77, Tel. 07426 3322

Dienstag, 08.02.2022:

Dr. Sailers Königs-Apotheke, Rottweil
Königstr. 19, Tel. 0741 209664730

Mittwoch, 09.02.2022:

Marien-Apotheke, Spaichingen
Hauptstr. 169, Tel. 07424 95690

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst

112

Ärztlicher Notfalldienst

116 117

Notfallpraxis: In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Montag bis Freitag, 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 965 897 00 oder docdirekt.de.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:

Am Wochenende und an Feiertagen ist die Notfallpraxis von 9 bis 13 Uhr und von 15 bis 19 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:

Werktags von 18 bis 22 Uhr und am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr.

Villingen-Schwenningen HNO, 0180/6077211

Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78082 Villingen-Schwenningen
Am Wochenende und an Feiertagen von 10 bis 20 Uhr.

Zusätzliche Service-Hotline des Landratsamts Tuttlingen zum Coronavirus:

Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Tuttlingen können sich ab sofort unter der Nummer 07461 926 9999 des Gesundheitsamtes rund um das Thema Coronavirus (COVID-19) informieren.

Tierarzt:

Samstag, 05.02. und Sonntag, 06.02.2022

Dr. Mattes, Spaichingen, Tel.: 07424-9607670

Öffnungszeiten des Rathauses

Besuch auf dem Rathaus

Das Rathaus Gosheim ist trotz „Corona“ weiterhin für Sie da!

- Vorhergehende Terminvereinbarung aber zwingend erforderlich

Vor einem Besuch bitten wir Sie allerdings, telefonisch oder per E-Mail Kontakt zu den einzelnen Ansprechpartnern aufzunehmen, um einen Termin zu vereinbaren.

Einwohnermeldeamt	07426/9612-17
Standesamt	07426/9612-16
Hauptamt	07426/9612-15
Sekretariat Hauptamt	07426/9612-12
Amt für Bau und Technik	07426/9612-14
Sekretariat Amt für Bau und Technik	07426/9612-23
Sekretariat Bürgermeister	07426/9612-19

Nach erfolgter Terminvereinbarung melden Sie sich zum Termin bitte per Klingelzeichen im EG (Haupteingangstür) oder UG (Tiefgarage) an den Rathauseingangstüren.

Nähere Informationen zu den Telefonnummern und E-Mail-Adressen finden Sie unter www.gosheim.de oder erhalten Sie unter 07426/9612-0. Unsere E-Mail-Adresse lautet: info@gosheim.de.

Bitte helfen Sie auch weiterhin aktiv mit, das Corona-Virus einzudämmen.

Für das Rathaus gilt die 3G-Pflicht und folgende Zutrittsregelungen:

Zutritt haben nur Personen ohne Erkältungssymptome. Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasenschutzes (OP-Maske oder FFP2-Maske) ist zwingend erforderlich. Händedesinfektion im Eingangsbereich ist zwingend notwendig.

Das Abstandhalten > 1,5 m ist oberstes Gebot. Im Wartebereich dürfen sich nicht mehr als 2 Personen aufhalten.

Die Öffnungszeiten sind:

vormittags:

Montag, Mittwoch und Freitag: 08.00 Uhr – 11.30 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 08.45 Uhr – 12.15 Uhr

nachmittags:

Dienstag: 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Ich darf Sie alle bitten, weiterhin Rücksicht zu nehmen, Abstand zu wahren und damit zu helfen, dass wir alle gemeinsam gut durch Winter kommen.

Bleiben Sie alle gesund, ich grüße Sie herzlich.

Ihr André Kielack, Bürgermeister

Aktuelles aus dem Rathaus

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Sprechstunde findet am

Dienstag, 8. Februar 2022 von 15:30 bis 16:30 Uhr statt.

Sie haben hier die Möglichkeit, Ihre Anliegen, Sorgen oder Ideen mit mir direkt telefonisch zu besprechen.

Ich freue mich auf Ihre Anregungen und Ideen!

Ihr Bürgermeister, André Kielack

Fundamt

Gefunden wurde: 1 Armbanduhr

Nähere Informationen erhalten Sie telefonisch auf dem Einwohnermeldeamt unter der Nummer 07426/9612-17.

Weitere Informationen

Amt für Bau und Technik informiert:

Die Straßenmeisterei des Landkreises Tuttlingen wird als Straßenbaulastträger im Gemeindegebiet **Gehölzarbeiten an der L433** durchführen. Diese sind bei entsprechender Wetterlage für den **07. bis 11. Februar** und auf dem Streckenabschnitt **von der Abzweigung in die Hauptstraße / Schönblickweg bis zur Abzweigung in die Wehinger Straße** vorgesehen. Die Maßnahme dauert voraussichtlich zwei Tage.

Während der Arbeiten wird der Verkehr im besagten Bereich mit einer Ampel gesteuert.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfalltermine

Abfalltermine im Februar

04.02.	Restmüll, Windeltonne
10.02.	Werttonne (1100 l), Werttonne
11.02.	Biomüll
18.02.	Windeltonne, Papiertonne
25.02.	Biomüll

Grünschnittannahmestelle

Grünschnittannahmestelle

- Öffnungszeiten Wertstoffhöfe

Winteröffnungszeiten Deponien und Wertstoffhöfe:

Wertstoffhof und Grünguthof in Wehingen-Harras

Dienstag, 15 - 18 Uhr

Samstag, 10 - 13 Uhr

Grünschnittannahmestelle in Gosheim (Silcherstraße 1) und Grünguthof in Königsheim

Die mobilen Grünschnittannahmestellen in den Gemeinden haben ab 8. November für dieses Jahr geschlossen, ebenso die Grünguthöfe in Spaichingen, Trossingen und Königsheim. Alle Grüngut-Annahmestellen haben dann wieder **ab dem 19. März 2022, geöffnet**.

Bürger, die bei anhaltender, guter Witterung noch Grünschnitt zu entsorgen haben, können sich an die Wertstoff- und Grünguthöfe in Aidingen und Wehingen wenden. Diese nehmen auch während des Winterbetriebes weiterhin Grünschnitt an. Zu beachten sind hier lediglich die etwas verkürzten Winter-Öffnungszeiten.

Landratsamt Tuttlingen



Unterschreitung der 7-Tage-Inzidenz von 1.500 an fünf aufeinanderfolgenden Tagen im Landkreis Tuttlingen – Ausgangsbeschränkungen werden aufgehoben

Das Landratsamt Tuttlingen hat am Freitag, 28. Januar 2022, öffentlich bekanntgegeben, dass die 7-Tage-Inzidenz von 1.500 im Gebiet des Landkreises Tuttlingen an fünf aufeinanderfolgenden Tagen, seit Sonntag, 23. Januar 2022, unterschritten wurde.

Damit gelten ab Samstag, 29. Januar 2022, neben den Maßnahmen der Alarmstufe I die zusätzlichen lokalen Beschränkungen nicht mehr, d.h. die Ausgangsbeschränkungen für nicht-immunisierte Personen werden aufgehoben.

Die Landesregierung hat die CoronaVO zum 28. Januar 2022 geändert.

Unter anderem wurden die Voraussetzungen für die lokalen Ausgangsbeschränkungen geändert. In der neuen Fassung treten die Ausgangsbeschränkungen für nicht-immunisierte Personen in der Zeit von 21:00 Uhr bis 5:00 Uhr des Folgetages außer Kraft, wenn das Gesundheitsamt im Rahmen einer regelmäßig durchzuführenden Prüfung feststellt, dass die 7-Tage-Inzidenz seit fünf aufeinanderfolgenden Tagen den (neuen) Schwellenwert von 1.500 unterschreitet.

Im Landkreis Tuttlingen wurde dieser Schwellenwert bislang durchgehend unterschritten.

Nächster Kinderimpftag am 6. Februar

Die Kreis-Impfstation Tuttlingen, Eisenbahnstraße 3, bietet am Sonntag, 6. Februar 2022, ab 13.00 Uhr eine weitere Kinderimpfaktion an. Impfungen sind nur mit Termin möglich. Terminreservierungen sind ab sofort über die Hotline des Landratsamts unter Tel. 07461 / 926 9999 möglich.

Nach der aktuellen STIKO-Empfehlung können Kinder zwischen 5 und 11 Jahren geimpft werden, wenn Eltern bzw. Erziehungsberechtigte dies wünschen. Um einen umfassenden Schutz zu erlangen sind zwei Impfungen notwendig. Die Kinder bekommen daher bei ihrem ersten Impftermin in der Kreis-Impfstation den Termin zur zweiten Impfung mitgeteilt. Dieser liegt 3 bis 6 Wochen nach dem ersten Termin.

Weitere Informationen unter: www.landkreis-tuttlingen.de/CoronaSchutzimpfungfuerKinder

Gemeindeeinrichtungen

Jurabad Gosheim



Jurabad Gosheim
Das Freizeitbad mit Sauna

Erholung auf dem Heuberg!
Freizeitbad mit Sauna, Dampfbad,
Infrarotkabine und Kinderplanschbecken

Eintrittspreise	Hallenbad	Sauna
Einzelkarte Erwachsene	3,50 €	8,50 €
Einzelkarte Kinder/Jugendliche *	1,50 €	5,50 €
10er-Karte Erwachsene	31,50 €	76,50 €
10er-Karte Kinder/Jugendliche (*Kinder bis 6 Jahre frei)	13,50 €	49,50 €

Öffnungszeiten	Hallenbad	Sauna	Männersauna	Frauensauna
Montag	17.00 - 20.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr		
Dienstag	17.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr		
Mittwoch *	14.00 - 18.00 Uhr	14.00 - 17.45 Uhr		
	18.00 - 22.00 Uhr	17.45 - 22.00 Uhr		
Donnerstag	17.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr		
Freitag **	16.00 - 18.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr		
	18.00 - 22.00 Uhr			
Samstag	13.00 - 20.00 Uhr	13.00 - 20.00 Uhr		
Sonntag	09.00 - 16.00 Uhr	09.00 - 12.00 Uhr		

(*Familienbad)
(** Kinderspielbad)

Jurabad Gosheim · Gehrenstraße 18 · 78559 Gosheim · Telefon 07426/9611-18
Das Jurabadteam freut sich auf Ihren Besuch!
GESCHENKIDEE: GUTSCHEIN FÜR DAS HALLENBAD UND/ODER SAUNA

MONTAGS: 14:30 Uhr – 19:00 Uhr
– Offener Jugendtreff ab 11 Jahren

DIENSTAGS: 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
– Offener Jugendtreff ab 11 Jahren

MITTWOCHS: **ONLY GIRLS – Nachmittag**
⇒ (bald wieder möglich, du kannst dich gerne unter 0173 9840464 dafür anmelden u. Infos bekommen)

Schick uns einfach eine Nachricht, falls du Fragen hast. Wir sind erreichbar!
Hast du uns schon "geaddet"?
Instagram: juref_heuberg
Facebook: Jugendreferat Heuberg
Snapchat: gunni_heuberg / JuRef Gunni
...Ach übrigens: Wir suchen für unsere Außenstellen in Wellendingen und Schömberg noch FSJ'ler/innen!



Schulnachrichten

**Öffentliche Bücherei
Bildungszentrum
Gosheim-Wehingen informiert:**



Willst Du wirklich alles teilen?
Markus und seine Frau Bettina fanden den Gedanken, dass man nicht alles besitzen muss, um es zu nutzen, schon immer gut. Diese Philosophie liegt auch ihrem Sharing-Unternehmen zugrunde. Möglichst viele sollen Autos und Wohnungen teilen und so für mehr Nachhaltigkeit sorgen. Bis Bettina in die Hand eines Unbekannten gerät, im Darknet öffentlich misshandelt wird und das Teilen plötzlich eine andere Dimension annimmt. Wenn Markus seine Frau lebend wiedersehen will, muss er tun, was Bettinas Peiniger sagt. Ausnahmslos, bedingungslos. Und ein Spiel mitspielen, das er nicht gewinnen kann. Auch wenn er bereit ist, alles auf eine Karte zu setzen. Der neue Psycho-Thriller von Nr.1-Bestseller-Autor Arno Strobel – dienstags in Ihrer Bücherei im Bildungszentrum Gosheim-Wehingen, Gebäude Realschule. Geöffnet von 15.30 bis 18.00 Uhr. Es gilt die 2G-Regelung.
*Die Leiterin
Veronika Catone*

Jugendreferat Gosheim



Jugendhaus Gosheim Info
Jugendreferat Heuberg:
Gunther Roth, Tel.: 0173 9840420
o.
Katharina Haas, Tel.: 0173 9840464
E-Mail: oja.heuberg@haus-nazareth-sig.de
JuHa-Adresse: Zinkenstraße 15

WICHTIGE INFO:
Die Jugendräume haben wieder geöffnet, aber zu abgeänderten Öffnungszeiten!!
(Stand 20.10.2021)

Kirchliche Mitteilungen

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Lemberg:
Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230
Diakon Giovanni Fascia, Gosheim, Tel. 1498 o. 0160 99821691
Pfr. i. R. Maurice Stephan, Lembergstr. 2, 78559 Gosheim, Tel. 912105

Öffnungszeiten der Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit Lemberg:

Pfarrbüro Gosheim:
Lembergstr. 2
Isolde Reger
Tel. 1498, Fax: 51546
HeiligKreuz.Gosheim@drs.de
www.heiligkreuz-gosheim-drs.de

Öffnungszeiten:
Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen:
Steinstr. 2
Isolde Reger
Tel. 7230, Fax 4967
StUlrich.Wehingen@drs.de
www.katholische-Kirche-Wehingen.de

Öffnungszeiten:
Montag 08.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Deilingen:
Kirchstr. 1
Heidi Bernhard
Tel. 8133, Fax 51243
ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de
www.katholische-kirche-deilingen.de

Öffnungszeiten:
Montag 10.30 - 12.00 Uhr
18:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr



Gottesdienstzeiten vom 5. - 13. Februar 2022
G O S H E I M - Kirche: Heilig Kreuz
Sonntag, 6. Februar 2022 – 6. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Ilay Neichel
 (Wir gedenken: Eva Hermle u. Geschwister,
 Stefan Weber u. Angehörige, Luzia Kunz,
 Helene u Paul Koller, Hermann Koller)

Montag, 7. Februar 2022

18.00 Uhr Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 8. Februar 2022

18.00 Uhr Rosenkranz um das Ende der Pandemie

Mittwoch, 9. Februar 2022

7.30 Uhr Schülmesse

Donnerstag, 10. Februar 2022

 9.00 Uhr Betstunde Miteinander-Füreinander
 (gestaltet von Legio Mariens)

18.00 Uhr Abendmesse

(Wir gedenken: Jt. Manfred Hermle)

W E H I N G E N – Kirche: St. Ulrich
Sonntag, 6. Februar 2022

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 8. Februar 2022

7.30 Uhr Schülmesse

15.00 Uhr Rosenkranzgebet für unsere Kranken

Mittwoch, 9. Februar 2022

18.00 Uhr Abendmesse

D E I L I N G E N – Kirche: Christi Himmelfahrt
Samstag, 5. Februar 2022

18.00 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 8. Februar 2022

18.00 Uhr Abendmesse in Delkhofen

Donnerstag, 10. Februar 2022

7.30 Uhr Schülmesse

Vorschau:
Wehingen

Sonntag, 13. Februar 2022

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Gosheim

Samstag, 12. Februar 2022

18.00 Uhr Vorabendmesse

Deilingen

Sonntag, 13. Februar 2022

10.30 Uhr Eucharistiefeier

In die Ewigkeit heimgerufen:
Nicoletta Lamanna

im Alter von 84 Jahren.

Gott schenke der Verstorbenen die Vollendung des Lebens und Geborgenheit in seinem Frieden.

Beerdigungsdienst
Den Beerdigungsdienst übernimmt in der Zeit vom:

01.02. – 06.02.: Pfr. Ewald Ginter, Telefon 7230

 07.02. – 13.02.: Pfr. Maurice Stephan,
 Telefon 912105

Anmeldung zum Gottesdienst

Bitte bringen Sie zum Gottesdienst eine Anmeldung mit, eine vorherige Anmeldung im Pfarrbüro ist nicht erforderlich.

..... ✂

Name, Vorname

Anschrift

Telefon und/oder E-Mail

..... ✂

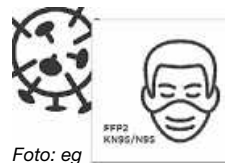


Foto: eg

FFP2-Maske im Gottesdienst

 Bitte beachten Sie die Anordnung zum Tragen einer **FFP2-Maske oder einer Maske vergleichbaren Standards** für alle erwachsenen Gottesdienstteilnehmer. Für Kinder und Jugendliche ist ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz („OP-Maske“) ausreichend.

Rückblick auf die Sternsingeraktion in der Seelsorgeeinheit Lemberg

Es war erneut eine außergewöhnliche Sternsingeraktion: Auch 2022 konnten Caspar, Melchior und Baltasar, zusammen mit ihrem Stern- und Kässchenträger nicht persönlich an die Haus- und Wohnungstüren kommen, um den Segen zu bringen und um eine Spende für Kinder in Not zu bitten.

Dennoch sollte die Sternsingeraktion 2022 nicht einfach ausfallen. Mit einem Flyer, der gemeinsam mit dem Mitteilungsblatt in die Haushalte ausgeteilt wurde und in den Pfarrkirchen ausgelegt war, wurde auf die Sternsingeraktion aufmerksam gemacht. Segensaufkleber waren in den Pfarrkirchen zum Mitnehmen ausgelegt.

Am 6. Januar, und in Gosheim auch am 2. Weihnachtsfeiertag, beteiligte sich in allen drei Gemeinden jeweils eine Sternsingergruppe am Gottesdienst und sprach über die mitfeiernden Gottesdienstbesucher, stellvertretend für die ganze Gemeinde, den Sternsingerseggen.

Die diesjährige Sternsingeraktion stand unter dem Motto „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ – dabei stand die Gesundheitsversorgung vor allem von Kindern in Afrika im Fokus der Aktion.

Gegenüber 2021 fiel, vor allem dank des tollen Ergebnisses aus Deilingen, das Spendenergebnis wieder etwas höher aus, aber leider weit weg von den Ergebnissen vor Corona. Dennoch sind wir sehr dankbar und froh über jede einzelne Spende und jeden einzelnen Euro für die Sternsingeraktion und damit Kindern in Not.

Ein ganz herzliches Danke und Vergelts Gott Ihnen allen für Ihre Spende und Ihre Unterstützung.

Ein herzlicher Dank an dieser Stelle auch allen Kindern und Jugendlichen, die zumindest in den Gottesdiensten als Sternsinger mit dabei waren, und auch unseren Sternsingerteams in den Gemeinden, die die Sternsingeraktion vorbereitet und begleitet haben.

Alle Spenden werden in vollem Umfang an das Kindermissionswerk in Aachen und von dort an die verschiedenen Projektpartner weitergeleitet.

Wir alle hoffen wirklich sehr, dass wir im kommenden Jahr die Sternsingeraktion wieder wie gewohnt durchführen können.

Pfr. Ewald Ginter
IMPRESSUM
Herausgeber:

Gemeinde Gosheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
 Rottweil GmbH & Co. KG,
 78628 Rottweil,
 Durschstraße 70,
 Tel. 0741 5340-0,
 www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

 Bürgermeister André Kielack,
 Hauptstraße 47, 78559 Gosheim,
 oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

 Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
 Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt,

 Tel. 07033 6924-0,
 E-Mail: info@gsvertrieb.de
 Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
 rottweil@nussbaum-medien.de

gesammelt wurden:

in Deilingen	6.026,55 Euro (2021:	3.420,00 Euro)
in Gosheim	4.658,26 Euro (2021:	5.661,64 Euro)
in Wehingen	3.696,91 Euro (2021:	3.595,00 Euro)
insgesamt	14.381,72 Euro (2021:	12.676,64 /
	2020:	20.314,40 Euro)

Einsetzung, Ehrung und Verabschiedung bei den Ministranten

EINE FROHE BOTSCHAFT - EINE GUTE NACHRICHT

Eine „ Gute Nachricht - Eine Frohe Botschaft“ wurde in der letzten Vorabendmesse verkündet: Vier Kinder aus unserer Gemeinde, Leni Hauser, Felix Hermle, Tobias Keller und Maike Mingl, haben sich bereit erklärt das Ministranten Amt zu übernehmen. In den letzten Wochen wurden sie vom Oberministrant Markus Winz auf ihre „Arbeit“ vorbereitet. Wir danken ihnen für ihre Bereitschaft und wünschen ihnen viel Freude bei ihrem Dienst am Altar. Die nächste „gute Nachricht“: Sieben Minis wurden für ihren bisherigen Dienst geehrt: Markus Winz und Jessica Kleiner für 10 Jahre Ministranten Dienst, Sophia Gruler, Nele Hermle, Tom Hermle, Evelyn Holz und Anissa Kleiner für 5 Jahre. Ihnen ein herzliches Dankeschön.

Leider standen auch Verabschiedungen an: Anna-Sophia Weber, Fabian Weber, Lena Hauser, Kai Hermle, Teresa Weber, Paul Narr, Simon Weber, Annika Hermle, Annsophie Stern, Lukas Baum, Lena Klemm, Luca Wenzler, und Lucia Vitale. Sie scheidern, nach zum Teil vielen Jahren, Dienst aus. Ihnen vielen Dank und alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.

In einem Predigtgespräch gingen Pfarrer Ginter und unserem „Reporter“ Markus Winz, nochmals auf die „Frohen Botschaften - Die guten Nachrichten“ ein: Die Texte aus Lesung und Evangelium, die zahlreichen Ministranten, die um den Altar versammelt waren, das Amt der Ministranten, die Neuaufnahmen und Ehrungen.

Wir danken unseren Ministrantinnen und Ministranten für ihr vielfältiges Tun, ihre Zeit und Treue.

Wir wünschen ihnen viel Freude und Gottes reichen Segen in ihrem Amt.



Fotos: rs

Tafelladen Trossingen

Foto: eg



Der Geben- und Nehmenkorb

wird ab **sofort wöchentlich donnerstags um 10.00 Uhr** geleert und die Spenden werden danach direkt in den Tafelladen nach Trossingen gebracht.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre wertvolle Unterstützung und Spende.

Auszeit-Team lädt ein...

am Freitag, 04.02.2022 um 19.00 Uhr

in der Christi-Himmelfahrt-Kirche Deilingen

Thema: Neues Jahr – Neuer Weg

Qualifizierungskurs zur Pilgerbegleiter/in in der Bodenseeregion

- **Martinusweg**
- **Ulrikaweg**
- **MeinRadweg**
- **Jakobsweg**

Haben Sie Interesse für Pilgergruppen ein- oder mehrtägige Pilgerwanderungen zu planen und durchzuführen? Die Pilgerbegleiter-Qualifizierung ermutigt und befähigt Sie dazu.

Unterwegs arbeiten Pilgerbegleiter*innen mit spirituellen und biografischen Impulsen.

Die „Landesarbeitsgemeinschaft Kirche und Tourismus“ und die AG „Pilgern in Baden Württemberg“ bietet von April 2022 bis November 2022 eine Pilgerbegleiter*innen-Qualifizierung an.

Ein gemeinsames Projekt zweier Diözesen und Landeskirchen sowie dem Kloster Hegne das in ökumenischer Zusammenarbeit gestaltet wird.

Modul 1 – Grundlagen – 1./2. Juli 2022 Kloster Hegne

Modul 2 – Kirchenraum wahrnehmen – 16. Juli 2022 – Kloster Hegne

Praxisphase – August – Oktober 2022

Modul 3 – Vertiefung – 18./19. November 2022 Hersberg

Näheres erfahren Sie unter unter:

<https://kirche-tourismus-bw.de>

Kosten: Teilnehmerbeitrag incl. Vollpension im Einzelzimmer 245.-- €

incl. Praxisphase 2 kostet 395.-- €

Anmeldung Ulrikaweg:

Sr. Dorothea Maria Oehler

Tel. 07533-807728

sr.dorothea.maria@kloster-hegne.de

Anmeldung Martinusweg / MeinRadweg

Achim Wicker

Tel. 07472-169588

awicker@bo.drs.de

Anmeldung Jakobsweg

Jürgen Rist

Tel. 0170-7062743

juergen.rist@elk-wue.de

Anmeldeschluss: 28.02.2022

Privatfunk

„antenne 1 Neckarburg Rock&Pop - die kirche“

Mai 2021

UKW Blumberg 87.9 Rottweil 93.1 Schwarzwald-Baar

102.0 Schramberg 103.7 Oberndorf 104.6 Tuttlingen

107.6 und im Kabel App, Internetradio und Infos:

www.antenne1-neckarburg.de

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Moment mal“

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken

täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

„Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen“

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik

sonn- und feiertags von 8 - 10 Uhr (am 01.01. von 13 - 15 Uhr)

- 06.02. „mehr als Pflege – das Elias-Schrenk-Haus in Tuttlingen“
- 13.02. „Besuch willkommen – eine Projekt des Diakonischen Werkes im Schwarzwald-Baar-Kreis“
- 20.02. „Kirche von Morgen – im Gespräch mit Oberkirchenrat EKD Dr. Johannes Wischmeyer“
- 27.02. „Wäre doch gelacht – mit Klinikclowns unterwegs“

Hans-Peter Mattes, Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Zum Nachdenken



Foto: pi

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen



Kirchl. Nachrichten Woche 05/2022
 KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 05/2022)
 06.02. – 12.02.2022

Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12,
 78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012,
 Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,

E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de
 Spendenkonto:

IBAN: DE60 6435 0070 00006057 80 SOLADES1TUT

Homepage: www.wehingen-evangelisch.de
 Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):
 Mo von 09.00 – 12.00 Uhr und Do. von 14 - 16.30 Uhr.
 E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de

WORT DER WOCHE – vierter Sonntag vor der Passionszeit

Kommt her und sehet an die Werke Gottes,
 der so wunderbar ist in seinem Tun an den
 Menschenkindern.

Psalm 66,5



Auf unserer Homepage
www.wehingen-evangelisch.de
 finden Sie weitere Informationen
 Bitte diesen Abschnitt zum Gottesdienst
 mitbringen.

Foto: Gemeindebrief

..... ✂

Anmeldung zum Gottesdienst

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

Foto: Kirchengemeinde

..... ✂

Wieder gemeinsames Singen im Gottesdienst

In unseren Gottesdiensten darf wieder gemeinsam gesungen werden. Herzliche Einladung an alle, die gerne in die alten und neuen Kirchenlieder mit einstimmen! Bitte bringen Sie auch weiterhin eine FFP2-Maske und einen Zettel mit Ihren Kontaktdaten zum Gottesdienst mit.



Foto:
Gemeindebrief

Kinderkirche

Es gibt Neuigkeiten von der Kinderkirche

Liebe Kinder, liebe Eltern,
 die Kinderkirche findet vorübergehend **einmal im Monat sonntags**, um **9:30 Uhr** im Gemeindefeierhaus in Wehingen statt.

Die Termine bis April:

- 20.02.2022
- 13.03.2022
- 17.04.2022 Ostersonntag

Wir freuen uns schon sehr auf Euch!

Euer Kinderkirchteam

Hier gibt es weiterhin jeden Sonntag um 10.00 Uhr einen Kindergottesdienst www.kirchemitkindern-digital.de



Foto:
Gemeindebrief

Bitte vormerken, weitersagen und anmelden!!!

Goldene und Silberne Konfirmation 2022
 am Sonntag, den 10. April 2022

um 09.30 Uhr Goldene Konfirmation in der Christuskirche Wehingen

um 10.45 Uhr Silberne Konfirmation in der Christuskirche Wehingen

Herzlich eingeladen zu diesem Gottesdienst sind alle aus den Konfirmationsjahrgängen 1972 und 1997. **Unabhängig davon, ob sie in Wehingen oder anderswo konfirmiert wurden.**

Eine große Hilfe wäre uns auch, wenn Sie uns Adressen von weggezogenen Konfirmandinnen und Konfirmanden mitteilen könnten, damit wir sie ebenfalls zum Mitfeiern einladen können.



Foto: Gemeindebrief

„Was nicht zur Tat wird, hat keinen Wert“

Die Tafel in Trossingen braucht weiterhin Lebensmittel.

Im Pfarramt in Wehingen steht am Montagvormittag (09:00-12:00 Uhr) und am Donnerstagnachmittag (14:00-17:00 Uhr) und zu Gottesdienstzeiten in der Christuskirche eine Kiste für die Spenden bereit.

Die Ware wird am **Montagvormittag ca. 09.00 Uhr** von der Tafel abgeholt.

Es werden wöchentlich Milchprodukte, Eier, Fischdosen sowie Hygieneartikel gebraucht.

Die Lebensmittel, besonders frische Milchprodukte, können nach telefonischer Absprache auch direkt vor Ihrer Haustür abgeholt werden.

Bei Fragen zur Abholung melden Sie sich bitte bei Sophie Heinzlmann unter der Telefonnummer 07426-420812.



Foto:
Haus Bittenhalde

Ein neues Jahr hat angefangen. Seien wir zuversichtlich, dass wir bald „überm Berg“ sind und unsere Veranstaltungen wie geplant in Präsenz stattfinden können. Zwei Angebote hier im Haus Bittenhalde in Tieringen möchten wir Ihnen besonders ans Herz legen:

An der Seite von Betroffenen rechter Gewalt Workshop Donnerstag, 31. März

Menschen, die rechte Gewalt ausüben, gibt es in unterschiedlichen gesellschaftlichen Milieus und auch auf dem Lande. In diesem Workshop stellen wir einige Akteure in Kirche und Gesellschaft vor, die sich des Themas annehmen und zu einem friedlichen Miteinander beitragen. Die landesweite Beratungsstelle LEUCHTLINIE beleuchtet Formen und Folgen rechter Gewalt. Die Teilnehmenden sollen für das Themenfeld sensibilisiert und durch verschiedene Übungen in die Lage versetzt werden, Betroffene oder Zeug:innen von rechter Gewalt zu unterstützen. Die DIAKONIE gibt einen Abriss über das Thema Flucht und Migration von 2016 bis heute und berichtet von ihren Erfahrungen.

Leitung: Arne Guettinger, Verein Leuchtlinie Stuttgart, www.leuchtlinie.de Margareta Theile, Diakonie Balingen; Michael Widmann, Diakonie Sulz.

Kaffeegenuss – fair und gesund?

Tagesseminar Samstag, 2. April

Rund 166 Liter Kaffee konsumiert jede*r Bundesbürger*in pro Jahr, damit ist er unangefochten das Lieblingsgetränk in Deutschland. Ganze 13 % dieser Kaffeebohnen haben das Fairtrade-Siegel. Wir schauen hinter die globalen Kaffee-Kulissen. Ganz regional besuchen wir das Kaffeewerk in Albstadt, wo uns der Kaffee-Sommelier in die Geheimnisse der Aromavielfalt einweicht. Danach bekommen Sie Einblick in eine Kleinbauernkooperative in Guatemala, deren Kaffee in Biberach geröstet und in einem fairen Caféprojekt in Blaubeuren ausgeschenkt wird. Wir zeigen Fotos aus dem Bergnebelwald oberhalb der Kaffeepflanzungen und stellen den Kampf der Bevölkerung gegen dessen Abholzung vor. Nicht nur die regionale Wasserversorgung, das Kleinklima und das Weltklima hängen davon ab, dass es gelingt, die Reste Ihres Bergnebelwaldes zu schützen, sondern auch die künftige Kaffeequalität.

Leitung: Dr. Michael Hauser, DiMOE Prälaturpfarrer Ulm und Betreiber d. Badhaus Café und Laden in Blaubeuren
Gerne weitersagen!

Infos/Anmeldung: Haus Bittenhalde, Tieringen info@haus-bittenhalde.de Tel 07436/494.



Foto: Gemeindebrief

Taufen sind in unserer Kirchengemeinde im Familienkreis wieder möglich. Wenn Sie Ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich auf dem Pfarramt.

Der nächsten Termine sind am 13. März, 22. Mai und 12. Juni 2022 in der Christuskirche.

Gottesdienste

Sonntag, 06. Februar (4. Sonntag vor der Passionszeit)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

11.00 Uhr Gottesdienst in Gosheim, Johannes-Gemeindehaus (Pfrin. D. Kommer)

Mittwoch, 09. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst im Altenheim St. Ulrich, Wehingen (Pfrin. D. Kommer)

Sonntag, 13. Februar (Septuagesimae)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

Freitag, 18. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst in der Tagespflege in Gosheim (Pfrin. D. Kommer)

Samstag, 19. Februar (Sexagesimae)

18.00 Uhr Abendgottesdienst in Gosheim, Johannes-Gemeindehaus (Pfrin. D. Kommer)

Sonntag, 20. Februar (Sexagesimae)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. A. Liebmann)

Wochenveranstaltungen

Mittwoch, 09. Februar

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht in Gosheim, Johannes-Gemeindehaus

Predigt von Pfarrerin Esther Kuhn-Luz

Am 30. Jan. 2022, Letzter Sonntag nach Epiphania

Liebe Gemeinde,

wir brauchen immer wieder Worte, mit denen wir gestärkt werden, wenn wir nicht richtig weiter wissen. Worte, die jemand zu uns sagt oder schreibt, Worte, die wir lesen... auch in der Bibel. Und da lesen wir heute in einem Brief eines Mannes, der wohl der Apostel Petrus war, wie er mit seinen Worten Menschen stärkt, ihnen Mut macht, nicht zu verzweifeln, sondern die innere von Gott geschenkte Hoffnung zu behalten.

Predigttext: 2. Petr.1,16-19

Denn wir sind **nicht ausgeklügelten Fabeln gefolgt**, als wir euch kundgetan haben **die Kraft und das Kommen unseres Herrn Jesus Christus**; sondern **wir haben seine Herrlichkeit mit eigenen Augen gesehen**. Denn **er empfang von Gott**, dem Vater, Ehre und Preis **durch eine Stimme, die zu ihm kam von der großen Herrlichkeit: Dies ist mein lieber Sohn**, an dem ich Wohlgefallen habe. Und diese Stimme haben wir gehört vom Himmel kommen, als wir mit ihm waren auf dem heiligen Berge. Umso fester haben wir **das prophetische Wort**, und **ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbricht und der Morgenstern aufgeht in euren Herzen**.

Petrus schreibt an die kleinen christlichen Gemeinden, die sehr angegriffen wurden. Zum einen von römischer Militärmacht, aber auch von Menschen, die andere Religionen hatten. Was – ihr glaubt an einen Gott, den man nicht sieht? Ihr glaubt an einen Mann, den ihr Christus nennt, Gottes Sohn – und der auferstanden sein soll? Wo sind die Beweise? Erzählt ihr nicht nur Fabeln?

Das war nicht einfach, diesen Angriffen etwas entgegenzusetzen. Denn – sie waren manchmal selber in diesem Zwiespalt. Auf der einen Seite spürten sie diese starke Kraft in ihnen: an Christus zu glauben, an seine Auferstehung. Und diese Hoffnung – dass Gott jeden Tag da ist, mich begleitet, egal, welchen Weg ich gehe, wo ich gerade innerlich und äußerlich bin.

Das zu spüren tat gut. Aber – ganz ehrlich war es auch immer wieder schwer, mit der Unsichtbarkeit Gottes zu leben. Mit diesen innerern Zweifeln, mit dieser Verunsicherung leben wir ja in unserer Zeit heute auch. Auch wir sind inzwischen kleine Gemeinden – und werden herausgefordert. Von kritischen Fragen von außen und von innen. Auch die Pandemie fordert uns in unserem Glauben heraus. Mich fragen immer wieder Erwachsene und auch Jugendliche:

Hat Corona etwas mit Gott zu tun? Hat uns Gott Corona als Strafe geschickt?

Nein. Da ist in mir eine ganz klare Antwort. Gott schickt nicht einfach Pandemien.

Die Pandemie ist keine Strafe Gottes – aber sie zeigt uns auf, dass wir als Menschheit nicht mehr auf die Grenzen achten, die Gott uns Menschen in seiner Schöpfung gegeben hat. Die Erde bebauen und zu bewahren.

Die wichtigen Diskussionen um die Klimakrise zeigen uns, welche Grenzen überlebenswichtig sind: es kann nicht um ständig weiteres Wachsen gehen, sondern um die Frage: was brauche ich, was brauchen wir, um gemeinsam gut leben zu können?

Die Coronakrise ist ein Brennglas auf die Zerbrechlichkeit der Welt. Es macht Leid noch sichtbarer. Es zeigt, wie verwundbar wir alle sind – und dass wir uns gegenseitig brauchen, um uns zu unterstützen. Es zeigt, dass es nichts bringt, nur für sich selber zu sorgen, nur für die eigene Freiheit einzutreten. Wir müssen solidarisch miteinander sein. Wir gehören als große Menschheitsfamilie zusammen. Auch in der Beschaffung und Verteilung des Impfstoffes. Es genügt nicht, nur für sich selber achtsam zu sein, sondern immer den Blick auch dafür zu haben, was andere gerade brauchen. Hier bei uns in Deutschland – in Europa – auf der Welt. Denn – alles hängt mit allem zusammen.

Gott hat uns Verantwortung füreinander gegeben. Ja, aber – fragen manche weiter – was tut Gott? Gott ist die Kraft in uns.

„Umso fester vertrauen wir auf Gottes Wort und achten darauf als ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbricht und der Morgenstern aufgeht in euren Herzen.“ So schreibt es der Verfasser des Petrusbriefes an die Christen, die damals nicht von einer Pandemie, aber von römischer Militärgewalt immer wieder bedroht waren.

Die Kraft Gottes in mir – wie ein Morgenstern, der aufgeht in unseren Herzen. Wie ein Licht, das scheint an einem dunklen Ort.

Das ist ein starkes Bild. Es tut sehr gut, sich darauf mal ganz einzulassen. In mir wohnt Gott – als ein Licht. Und das scheint gerade auch in dunklen Zeiten. Wenn man dieses Bild ganz verinnerlicht hat, dann spürt man, welche Kraft sich daraus entwickelt.

Ich selber kann immer wieder mutlos sein, kann spüren, dass sich in mir eine Resignation ausbreitet, es dunkel in mir wird.

Dann brauche ich die Erinnerung – wie heute im Gottesdienst:

Gott wohnt in mir – und in den andren auch! – „... als ein Licht, das scheint an einem dunklen Ort. Bis der Tag anbricht und der Morgenstern aufgeht in euren Herzen.“ Dieses Licht ist immer da – ich muss mich nur immer wieder daran erinnern, mir Zeit nehmen, um mir darüber bewusst zu werden.

Was heißt das, Gott wohnt in mir?

Erinnern Sie sich noch an das Weihnachtslied von Paul Gerhardt: Ich steh an deiner Krippen hier? Da kommen 2 Strophen vor, die uns davon erzählen, dass Gott in Jesus wie ein Licht in die Welt gekommen ist – und nun auch in uns wohnt.

„Ich lag in tiefster Todesnacht, du warest meine Sonne. Die Sonne, die mir zudedacht, Licht, Leben, Freud und Wonne. O Sonne, die das werte Licht des Glaubens in mir (!) zugericht, wie schön sind deine Strahlen!“

Und in der letzten Strophe heißt es dann:

„Eins aber, hoffe ich, wirst du mir, mein Heiland, nicht versagen: dass ich dich möchte für und für in, bei und an mir tragen. So lass mich doch dein Kripplein sein, komm und lege bei mir ein dich und all deine Freuden.“

Seit Weihnachten ist also unser Herz, vielleicht besser: unsere Seele die Krippe der Ort, an dem das Licht Gottes in uns scheint.

Da tragen wir einen riesigen Hoffungsproviant in uns. Und wo Licht scheint, will das auch nach außen.

Das bedeutet nun nicht, dass man selbst nicht auch immer wieder Dunkles in sich trägt, viele Fragen, vielleicht auch Zweifel hat. Die sind auch nötig, um mich immer wieder zu fragen: auf welche Weise soll ich in diese Welt Licht bringen? Welche Aufgabe habe ich mit meinen Fähigkeiten, mich so einzubringen in die Welt, in Familie, Freundschaft, Schule, Arbeit etc - ... dass es etwas heller wird in der Welt?

Für Dietrich Bonhoeffer, den Theologen und evang. Pfarrer, der in der Zeit des Nationalsozialismus im Widerstand gegen die Nazis gearbeitet hat, war es wichtig, dass ein Engagement für eine friedliche Welt aus diesem

inneren Licht Gottes kommt. Nur so bekommt man Orientierung und Mut mitten im Alltag. Er war aber gleichzeitig überzeugt, dass wir immer so handeln müssen, dass wir selbst Verantwortung übernehmen müssen und nicht sagen können: Gott, nun mach doch mal.

Er hat geschrieben, dass wir vor Gott leben – als würde es Gott gar nicht geben – etsi deus non daretur. Um nicht Gott die Verantwortung in die Schuhe zu schieben, sondern selbst bereit zu sein, Verantwortung zu übernehmen – und so vor Gott zu leben.

Das klingt kompliziert. Aber ehrlich gesagt hat mir das immer sehr viel bedeutet. Wir leben in einer Welt, in der in unserem Alltag nicht viel von Gott die Rede ist – und es geht nicht darum, dass wir ständig den Namen „Gott“ im Munde haben, wenn wir mit anderen reden. Aber es ist wichtig, dass dieses innere Licht auch nach außen strahlen kann.

„Der Gott, der uns in der Welt leben lässt ohne die Arbeitshypothese Gott ist der Gott, vor dem wir dauernd stehen.“

Das heißt, mit dem Tag unserer Geburt kommen wir in eine Welt, die Gott geschaffen hat. Wir treffen auf Menschen, die Gott auch zu seinen Ebenbildern geschaffen hat. Wir leben in einem großen Horizont, den Gott uns aufspannt – weil er Himmel und Erde und das Meer erschaffen hat.

Wenn man am Meer steht oder auf einem hohen Berg, dann versteht man das noch besser, dass Gott uns in einen ganz großen Lebenshorizont gestellt hat – und wir immer wieder auch in unserem Denken von dieser Weite Gottes berühren lassen können, sollen.

Wenn man den Horizont sieht in der Ferne, dann öffnet sich vor mir ein weiter Raum... und ich weiß nicht, was hinter dem Horizont kommt... ich weiß nur, dass es weiter geht.

Und Gott stellt mich, stellt uns in diesen weiten Raum. Es sind keine Fabeln, die wir da erzählen, sondern Erfahrungen!

„Wir sind **nicht ausgeklügelten Fabeln gefolgt**, als wir euch kundgetan haben **die Kraft und das Kommen unseres Herrn Jesus Christus**; sondern **wir haben seine Herrlichkeit mit eigenen Augen gesehen**.“

Der Apostel Petrus trägt in sich als ein inneres Licht die Erinnerung an dieses besondere Ereignis auf dem Berg, als er mit Johannes und Jakobus erlebt hat, wie Jesus ganz vom Licht umgeben ist. Verklärung hat man das später genannt.

Und jetzt sieht er und die anderen beiden Jünger, wie auch Jesus leuchtet, wie das innere Licht ganz nach außen kommt – so wie wir manchmal auf Menschen treffen, die ganz erleuchtet sind. Weil sie etwas so Schönes, so stärkendes erfahren haben. Und tatsächlich erscheinen jetzt neben Jesus auch Mose und Elia... Die diesen inneren äußeren Glanz Gottes tragen.

Petrus ist selber so erfüllt. So soll es immer bleiben: So nah bei Gott. So ganz und gar erfüllt vom Licht Gottes oder wenigstens so nahe bei Menschen, die von Gottes Licht erfüllt sind. Klar – wer würde nicht gerne in so einer besonderen Situation bleiben wollen? „Ach Jesus, am liebsten würde ich jetzt hier sofort 3 Hütten bauen – für dich und für Mose und für Elia... und dann bleiben wir auf dem Heiligen Berg!“

Nie wird er das vergessen. Am liebsten wäre er und die anderen 3 Jünger da oben geblieben. Weit weg von allen Problemen dieser Welt. Miterleben, wie Gott spricht, wie Gott ganz gegenwärtig ist, wie man selber das Gefühl hat, von Gott erfüllt zu sein. Aber gerade das wollte Jesus nicht. Nein, die Begegnung, die Berührung von Gottes Gegenwart ist nicht dafür da, um sich zu trennen von allen Themen des Alltags, sondern um Kraft zu bekommen, um mit den Problemen des Alltags umgehen zu können. Das Ziel ist nicht, auf einem heiligen Berg zu bleiben. Aber -es ist immer wieder notwendig, solche besonderen Zeiten mit Gott zu haben, um sich stärken zu lassen.

Wie gut, dass wir jeden Sonntag Gottesdienst feiern können, um uns durch die biblischen Worte, durch Gebete und Lieder erinnern zu lassen:

Umso fester haben wir **das prophetische Wort**, und **ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbricht und der Morgenstern aufgeht in euren Herzen.**

Amen

Vereinsmitteilungen



Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Gosheim



Dienstabend

Am Donnerstag, den 03.02.2022 findet unser nächster Dienstabend statt. Wir treffen uns pünktlich um 20.00 Uhr im Gruppenraum. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Thema: Thermische Schäden

Ausbilder: Bernd Elvedi

DRK-Bereitschaft Gosheim



MiKaDo e. V.

Alltagsbegleiter

Das Haus am Bächle in Frittlingen ist das Zuhause für elf pflege- und hilfsbedürftige Seniorinnen und Senioren. Sie finden dort Geborgenheit und Raum in einer selbstbestimmten Wohngruppe und einem häuslichen Umfeld. Es ist ein Ort, Gutes zu erfahren und Gutes zu tun.

Hierfür brauchen wir Sie:

Als Alltagsbegleiter (m/w/d) übernehmen Sie im 3-Schicht-Betrieb hauswirtschaftliche Tätigkeiten wie die Zubereitung der Mahlzeiten und die Wäschepflege und gestalten durch gemeinsames Basteln und Unterhaltungen den angenehmen Alltag der Bewohner*innen.

Wir möchten gerne eine Vollzeitstelle sowie eine Teilzeitstelle (Umfang nach Bedarf) besetzen.

Tragen Sie Ihren Teil dazu bei und engagieren Sie sich in einem aufgeschlossenen Team für das Wohl der Senior*innen.

Mit interessanten Fortbildungsmaßnahmen erweitern Sie Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse immer weiter.

Die Vergütung erfolgt zu 12,50 € pro Stunde zuzüglich Zuschläge. Haben Sie Interesse, für MiKaDo e.V. als Alltagsbegleiter im Haus am Bächle mitzuwirken?

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Bewerbung!

Melden Sie sich gerne bei: Frau Anja Benne Kirchgasse 2 78665 Frittlingen Tel.: 07426/5195610 Mobil: 0176/55107060 Mikado.nbh@gmx.de



Musikverein Gosheim e.V.

Online-Musikerball 26.02.2022

Auch die Fasnet 2022 findet leider nicht auf den Straßen und in den Hallen statt. Dennoch fällt unser Musikerball nicht aus!

Schaut am 26.02.2022 um 20 Uhr zum Online-Musikerball auf unserem YouTube-Kanal vorbei. Die passende Verpflegung könnt ihr optional dazu bestellen. Details gibt's im nächsten Amtsblatt und demnächst auf unseren Social-Media-Kanälen.

Den YouTube-Kanal findet ihr unter:



Schwäbischer Albverein e.V. - Ortsgruppe Gosheim



Einladung zur Wanderung „Rund um den Turm“ am Sonntag, 06. Februar 2022, wenn möglich als Schneeschuhwanderung

Jawohl, es hat ausreichend geschneit – so hoffe ich, dass es bis zur Wanderung auch noch genügend Schnee hat. Wir treffen uns um 11.00 Uhr am Vereinshaus und fahren in Fahrgemeinschaften nach Deilingen. Die Tour führt uns über die offene Hochfläche und ist für Einsteiger, als auch für Fortgeschrittene sehr gut geeignet. Die Distanz der Strecke ca. 8 km und ca. 130 HM. Der Abschluss findet an der „Hütte am Turm“ bei Kaffee und Kuchen oder etwas Herzhaftem statt, es gibt einen Außenverkauf „to go“. Bei zu wenig Schnee werden wir die Tour ohne Schneeschuhe wandern. Das hört sich doch ganz gut an, oder? Schneeschuhe und Stöcke können wieder ausgeliehen werden. Für Mitglieder des Schwäbischen Albvereins und Kinder ist das Ausleihen kostenlos, für Nichtmitglieder (Erwachsene) beträgt die Ausleihgebühr 5,- Euro. Wanderführer Thomas Weinreich freut sich über viele Mitwanderer und bittet um **Anmeldung bis spätestens Samstag, 05.02.2022, 15.00 Uhr** unter svag-anmeldung@online.de oder Mobil 0152 02843494



Foto: TW

Einladung an die Senioren für Donnerstag, den 10. Februar 2022

Zur ersten Wanderung der Senioren im neuen Jahr lädt uns Stefan am 10. Februar 2022 nach Aldingen ein! Wir treffen uns um 14 Uhr am Vereinsheim.

Melde Dich bitte bei ihm unter Tel. 7787, Danke. Bei schlechtem Wetter sehen wir uns Bilder an. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

Ein musikalischer Gruß vom „Offenen Singen“

Leider müssen wir uns immer noch mit dem Fernsehprogramm begnügen, aber der „Tag“ kommt an dem wir wieder zusammen singen können!

Bis dahin als Aufmunterung dieses Lied für zuhause: Das Lied von der Sonne Nr. 91

1. So freundlich sind die Menschen heut zu mir, vergnügt bin ich und freu mich an der Welt; Es grüßt mich jede Blume jedes Tier, wer hat nur dieses Glück für mich bestellt?

Refr.: Die Sonne, ja die Sonne, die Sonne lacht so froh mich an, dass ich nicht mehr widerstehen kann; drum will ich mit meinem Singen auch den andern Freude bringen und keiner soll mir klagen.

2. In Dankbarkeit beginne ich den Tag und trag die Sonne morgens schon in mir. So nehm ich an, was immer kommen mag; den Trübsinn jag ich weg vor meiner Tür. Refr.: Die Sonne.....



Ski-Club Gosheim 1947 e.V.

Bestellung Vereinskleidung

Hallo liebe SkikameradInnen, pünktlich zum Jubiläumsjahr darf natürlich auch eine neue Ski-Club-Einkleidung nicht fehlen. Zur Auswahl gibt es wieder das bekannte blaue Poloshirt und T-Shirt, neu ist eine rote Softshell-Weste. Probeteile liegen an den beiden Sonntagen (06.02. und 13.02.) auf der Skihütte aus und können unter Beachtung der aktuell geltenden CoronaVO anprobiert werden.

Auf unserer Homepage www.scgosheim.de/bekleidung-ski-club-gosheim gibt es weitere Informationen und die Möglichkeit bis zum 18.02.2022 zu bestellen.

Euer Ski-Club Gosheim

SBW – Cup Biathlon in Gosheim

Am Samstag, den 29.01. richtete der Ski-Club Gosheim die vierte Station der SBW Cup Serie 2021/ 2022 aus. Gleichzeitig dienten die Wettkämpfe zur Ermittlung der Schwäbischen Meister und Meisterinnen. Dank sehr guter Vorbereitung in der Vorwoche konnte das Sprintrennen auf den eigenen Strecken rund um das Biathlonzentrum Heuberg stattfinden. Insgesamt 110 junge Biathleten und Biathletinnen konnten sich bei guten Wetterbedingungen und auf hervorragend präparierten Loipen messen. Die Veranstaltung fand unter strengen Hygienemaßnahmen unter 2G Bedingungen statt. Aus sportlicher Sicht war vor allem die Leistung der jüngsten Gosheimer Nachwuchsathleten erfreulich.

In den jüngsten Altersklassen galt es zwei Schießeinlagen mit einem Lasergewehr und drei Laufrunden á 500 Meter im klassischen Stil zu absolvieren. Joshua Trick konnte in der Laserklasse I männlich mit einer fehlerfreien Schießleistung und der schnellsten Laufleistung überlegen gewinnen. Nico Aicher erreichte in seinem ersten Biathlonrennen den guten sechsten Platz. In der Laserklasse II männlich kam Valentin Grimm auf Platz fünf und verfehlt das Podest nur knapp. Tobias Keller, Max Aicher und Konstantin Lutz kamen auf die Plätze neun, zehn und zwölf. In der Laserklasse II weiblich konnten Alina Trick und Maria Keller einen Gosheimer Doppelsieg feiern. Alina Trick schoss fehlerfrei und setzte sich vor Maria Keller durch, die ebenfalls ihr erstes Biathlonrennen bestritt. Insgesamt konnten die jüngsten Sportler der Laserklassen die guten Trainingsleistungen der Vorwochen bestätigen.

Die aktiven Schülerklassen absolvierten 3 Laufrunden in der Skatingtechnik und schossen ebenfalls zweimal. Jonathan Lutz kam in der Schülerklasse 12/13 männlich mit vier Schießfehlern auf Rang 13. Der Tagessieg ging an Paul Achatz aus Ulm, vor Valentin Müller (DAV Ulm) und Tristan Breuer (SZ Breitnau). Der Tagessieg der weiblichen Altersklasse 12/13 ging an Lily Schlegel (SC Todtnau), die sich vor Lina Lickert (SZ Breitnau) und Frida Rombach (SC Schönwald) durchsetzen konnte. Die Tagessiege und schwäbischen Schülermeistertitel der älteren Schülerklassen 14/15 gingen jeweils an den DAV Ulm. Lukas Tannheimer gewann die männliche Altersklasse vor Maxim Haddou (WSV Schömberg) und Julian Schraag (DAV Ulm). Hanna Beck entschied das Rennen der weiblichen Altersklasse vor Melina Gaupp (DAV Ulm) und Annika Lüdecke (SV Kircharten).

Bei den KK Wettbewerben waren nicht alle Sportler aus Baden-Württemberg am Start, da sich einige Athleten bereits in der Vorbereitung auf die Deutschen Jugendmeisterschaften befanden. Die Gosheimer Athleten und Athletinnen konnten drei von vier Altersklassen im KK Bereich gewinnen. David Keller gewann die Jugendklasse I trotz sieben Schießfehlern aufgrund einer überragenden Laufleistung. Eva Keller und Lukas Adam gewannen die Altersklasse Jugend II weiblich bzw. männlich. Alena Weinmann kann in der Jugend II weiblich auf Rang vier.

Tagesschnellste dieser Altersklasse war Vivica Pfingst aus Schömberg, vor Jana Bottesch (Schömberg) und Selina Lorenz (Schauinsland).

Auf unserer Homepage www.scgosheim.de unter der Rubrik News können Fotos von der Veranstaltung angeschaut werden.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Gedämpftes Gemüse mit Aioli

Caroline Autenrieth bereitet eine Aioli zu. Dazu gibt es knackig gedämpftes Wintergemüse - einfach und köstlich!

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person: Kcal: 559, KJ: 2338 E: 6 g, F: 52 g, KH: 16 g

Koch/Köchin: Caroline Autenrieth

Zutaten

Für die Aioli:

- 1 Kartoffel, mehligkochend
- etwas Salz
- 3 Knoblauchzehen
- 1 TL Senf
- 0,5 Zitrone, der Saft davon
- 1 Eigelb (Größe M)
- 200 ml Olivenöl, ca.
- etwas Pfeffer

Für das Gemüse:

- 3 Möhren
- 2 Knollen Gelbe Bete
- 500 g Blumenkohl
- 1 Bund Lauchzwiebeln
- etwas Salz

Außerdem:

- 6 Eier (Größe M)

Zubereitung

1. Kartoffel in Salzwasser ca. 15 Minuten weich garen. Abgießen, ausdampfen lassen und die Schale abziehen. Kartoffel mit einer Gabel zerdrücken oder durch eine Presse drücken.
2. Knoblauchschaalen abziehen, Knoblauch grob hacken. Knoblauch, Senf, Zitronensaft, Eigelb und Salz mixen. Öl nach und nach untermixen, bis eine cremige Mayonnaise entsteht. Die Kartoffel zuletzt untermischen. Mit Salz und Pfeffer würzen. Aioli abdecken und kalt stellen.
3. Das Gemüse putzen bzw. schälen und gleichmäßige Stifte, Röschen oder Stücke schneiden.
4. Das vorbereitete Gemüse nacheinander in wenig Salzwasser dämpfen. Möhren und Blumenkohl ca. 10 Minuten. Gelbe Bete etwa 5 – 7 Minuten und die Lauchzwiebeln etwa 3 – 4 Minuten.
5. Die Eier anpieken und ca. 6 – 9 Minuten wachsw weich bis hart kochen. Herausnehmen, kalt abbrausen. Eier schälen und in Viertel schneiden.
6. Das Gemüse und die Eier auf einer Platte mit der Aioli anrichten und servieren.
- 7.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR